

Go the distance

High School musical the concert

Von RosaPfirsich_Momo

Kapitel 2: Dance with me

Kapitel 2: Dance With Me

Lucas wurde recht früh wach an diesem Morgen, was dem Morgen. Deswegen ging er erst lange duschen eh er dann ausgiebig frühstücken ging. Er war sehr leger und unauffällig gekleidet. Er hatte nur eine helle, ausgewaschene Jeans und ein blaues Hemd an, was er allerdings fast offen trug, damit es wegen der immer noch leicht feuchten Haut komplett an seinem Oberkörper klebte.

Er ging runter und fand auch direkt das Frühstücksbüffet und zeigte, wie verlangt, seine Zimmerkarte vor dem Essen. Nach einer großen Tasse Kaffee und einem Erdnusscreme Sandwich fühlte sich der blondhaarige auch viel wacher. "Hallo Lucas!"; eine männliche Stimme begrüßte den Sänger und als jener sich umdrehte hätte er sich beinahe verschluckt.

Drew hatte mit seiner Gitarre ein wenige gespielt eh er zum Frühstück runter wollte. 'you dont know how it feels to be loved, truly loved by somebody who will surrender it all to you like i would baby you know how it feels to be lonely you know how it feels to be lied to but you dont know how it feels to be loved truly loved, truly loved, truly loved' sang der Kanadier.

Er dachte noch einmal über gestern nach, eh er die Gittare weg legte und sich auf den Weg runter machte. Unten angekommen zeigte er sein Karte und ging dann in den Speiseesaal, wo e das Büffet gab und entdeckte Lucas an einem der Tische sitzen. Drew seufzte tief. Seit gestern war er ihm nicht mehr aus dem Kopf gegangen.

"Hallo Lucas!", sagte Drew leise hinter ihm. Lucas drehte sich um und schaute ihn an wie von der Terantel gestochen.

"Was sucht der den hier?"; fragte sich Lucas innerlich eh er ein Grinsen aufsetzte. "Hallo Andrew!", sagte Lucas stand auf und umarmte ihn. "Du auch hier?", fragte er und Drew nickte. "Kann ich mich gleich zu dir setzen?", fragte Drew und Lucas nickte. Lucas setzte sich wieder hin und aß weiter. Drew kam nach ein paar Minuten wieder

und setzte sich Lucas gegenüber.

"Was machen wir heute im Training?", fragte Drew, nachdem er einen Schluck getrunken hatte.

"Ich denke mal We're all in this together oder so!", antwortete Lucas und biss in sein Brötchen.

"Cool!", sagte Drew leise und widmete sich seinem Brötchen. Lucas trank seinen Kaffee auf und lehnte sich zurück. "Soll ich dich gleich mitnehmen?", fragte Lucas und Drew schaute zu ihm hoch. "Das wäre cool!"; bemerkte Drew und grinste ihn an. Lucas wusste nicht was er auf dieses Lächeln antworten sollte. Es war ein, für einen Mann, schon fast zu süßes Lächeln.

"Ich geh dann mal hoch!", sagte Lucas und Drew nickte. "Welche Zimmernummer hast du Lucas? Das ich gleich zu dir kommen kann!", bat Drew hin und Lucas drehte sich zu ihm um. "223!", antwortete er. Drew nickte und Lucas verliess ihn.

Drew ging kurz nach Lucas auch wieder hoch. Er hatte das Zimmer direkt Gegenüber von Lucas aber das musste er ja nicht wissen. Lucas hatte eine Ausstrahlung, die Drew irgendwie anziehen schien. Was nicht gerade positiv war, weil die beiden das selbe Geschlecht hatten. Es war doch krank wie Drew sich fühlte aber vielleicht bildete er sich das auch nur ein.

Drew warf sich in seinem Zimmer auf sein Bett und seufzte tief. Wie konnte es nur sein Lucas konnte ihm doch nicht so den Kopf verdreht haben. Schließlich war er ja nun auch ein Mann, wenn auch mit leicht femininen Zügen aber ein Mann. Drew stand auf und packte seine Sachen zusammen um dann rüber zu gehen.

"Warum bist du so freundlich zu ihm Lucas?", fragte der blonde junge sich nun seit einer geschlagenden viertel Stunde seit der er wieder oben war. Er war noch nicht einmal dazu gekommen seine Sachen zu packen als es schon an der Tür klopfte. Dad konnter er unmöglich schon sein, so schnell? Lucas packte provisorisch alles ein und ging zur Tür. Als er sie öffnete erblickte er wirklich Drew. "Da bin ich!"; sagte der etwas ältere Kanadiere und grinste. Lucas lies ihn rein und packte Wortlos seine Tasche weiter. "Wir können dann auch gleich!", sagte der Tänzer und sein dunkelhaariges gegenüber nickte nur.

Circa drei Stunden später waren die beiden Jungen schon ziemlich ausgepowert und liessen sich beide auf den kalten Boden des Spiegelsaales fallen. "Du bist gut!", musste Lucas sich leider eingestehen. Andrew drehte sich leicht zu ihm um. "Danke!", sagte er kurz und atmete noch einmal richtig gut. Die Cd, die Lucas gebrannt hatte lief im Hintergrund und irgendwann lief das lied Dance with me, was von seinem Gegenüber gesungen worden ist. Der junge HSM-Darsteller konnte sich das Grinsen nicht wirklich verkneifen. Irgendwie konnte Ryan sich doch wieder erheben

und reichte Drew seine Hand. "Dance with me!", forderte der Ryan Darsteller ihn auf. Drew stand auf. Er wollte sich den Spaß irgendwie nicht nehmen. Irgendwie konnten sie ja so die Bühnenshow ausarbeiten. Lucas und Drew gingen in Tangopose und Lucas übernahm den weiblichen Tanzpart. Die beiden tanzen einfach mal drauf los. Als das lied langsamer wurde kamen die beiden sich nah und Drew konnte den Atem seines

Gegenübers auf seiner eigenen schweißnassen Haut fühlen. Die beiden schauten sich tief in die Augen.

Der Moment kam den beiden ewig vor und Lucas wusste nicht ob ihm heiß oder kalt war. Als das Lied jedoch wieder schneller wurde tanzen die beiden fast unbeirrt weiter. Nachdem der Refrain zuende ging und das Lied ausklang wollte Lucas eigentlich alles vergessen und aus irgendeinem Grund hatte Lucas eigentlich gerade kein Problem damit über sein gegenüber her zu fallen, auch wenn er nichts von Männerbeziehungen hielt.

Lucas konnte sich noch so weit zurück halten das er es schaffte den Raum zu verlassen und konnte sich auf die Männertoilette retten. Dort machte er ersteinmal sein Gesicht nass und atmete mehrfach tief ein und aus. Warum, warum musste er auch unbedingt mit ihm Tanzen? Lucas drehte sich um und rutschte die Wand runter um sich zu beruhigen. Vielleicht war es besser wenn die beiden sich nicht mehr sehen würden, aber das ging nicht, schließlich konnten sie die Tour, die fast schon ausverkauft war, nicht in Gefahr bringen.